



Sekundarschule Königsbrügge • Fritz-Reuter-Str. 30 • 33604 Bielefeld

Fritz-Reuter-Str. 30  
33604 Bielefeld

Schulleitung  
Bettina Fleth

fon 0 521 – 51 59 70  
fax 0 521 – 51 59 74

sekundarschulekoenigsbruegge@bielefeld.de  
<http://www.sk-koenigsbruegge.de>

An die Schülerinnen und Schüler und  
an die Eltern

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Telefon, Name

Datum: 10.08.2021

## Informationen zum Beginn Schuljahres 2021/22

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir hoffen, dass Sie die Ferien trotz der weiterhin belastenden Situation durch die Corona-Pandemie ein wenig genießen konnten.

Bevor wir am Mittwoch, 18.08.2021 wieder mit der Schule starten, möchten wir einige Informationen an Sie weitergeben.

Mit Beginn des neuen Schuljahres begrüßen wir ein weiteres Mitglied der Schulleitung. Herr Martin Kittner wird die Aufgaben der Didaktischen Leitung übernehmen.

Mittlerweile sind am Schulstandort zwei größere Raummodule errichtet worden, die zur Nutzung für unsere Schule zur Verfügung stehen. Ein Raummodul ist bereits bezugsfertig, *sodass* wir dort einige Klassen unterrichten können. Im zweiten Raummodul entstehen Büroräume für die Verwaltung sowie weitere Differenzierungsräume.

Das Ministerium hat uns mittlerweile informiert, dass der Schulbetrieb unter den Bedingungen beginnen soll, die vor den Ferien galten. Das bedeutet in Kurzform:

1. Alle Schülerinnen und Schüler nehmen am Präsenzunterricht teil. Der Unterricht wird in allen Fächern nach Stundentafel in vollem Umfang erteilt.
2. Die Vorgaben für die Hygiene und den Infektionsschutz gelten fort.
3. Die Testungen zweimal pro Woche werden fortgesetzt. Personen mit nachgewiesenem vollständigem Impfschutz müssen nicht getestet werden.
4. Auch im neuen Schuljahr gilt zunächst die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske im Innenbereich der Schulen, nicht dagegen im Freien. Die Notwendigkeit dieser Maskenpflicht wird aber nach den Sommerferien vom ersten Tag an im Lichte des Infektionsgeschehens und danach weiterhin regelmäßig überprüft.
5. Veranstaltungen zur Einschulung oder Aufnahme in die weiterführende Schule sind möglich.

## **Ankommen nach den Ferien**

Um es den Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen, schon bald wieder an die schulische Normalität der Zeit vor Corona anknüpfen zu können, bedarf es in den ersten Tagen des Schuljahres vor allem der Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im sozialen und emotionalen Bereich sowie der Förderung des Miteinanders und der Entwicklung der Lernfreude. Hierzu sollen die Schultage bis Ende August vorrangig genutzt werden.

Leistungsüberprüfungen sollen in dieser Zeit soweit wie möglich vermieden werden.

Diese Zeit soll den Schulen die Möglichkeiten und Freiräume bieten, Schule wieder als Lebensraum zu gestalten und als Schulgemeinschaft wieder zusammenzuwachsen.

Die Phase des „Ankommens“ ist auch dafür zu nutzen, die Diagnose von Lernständen vorzubereiten und durchzuführen. Pandemiefolgen sollen individuell diagnostiziert, reflektiert und die sozial-emotionalen Aspekte genauso wie vorhandene Lernrückstände im Anschluss schrittweise aufgearbeitet werden.

Auch wenn in den ersten Tagen nach Unterrichtsbeginn die gewohnten Formen einer Leistungsüberprüfung und -bewertung nicht im Mittelpunkt stehen sollten, bedeutet dies bei einem hoffentlich weitgehend regulären Verlauf des kommenden Schuljahres hingegen nicht, dass bereits zu Beginn erneut die nach den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen vorgeschriebenen Mindestzahlen von Klassenarbeiten und Klausuren reduziert werden.

Nach den Tagen des Ankommens wird bis zu den Herbstferien an einer passenden Ausrichtung des Unterrichts sowie den Maßnahmen für eine individuelle Förderung in allen Fächern gearbeitet.

## **Besonderheiten für den Sport- und Musikunterricht**

Derer Sportunterricht sowie Schwimmunterricht soll bei stabil niedrigen Inzidenzen unter Beachtung des schulischen Hygienekonzeptes wieder regulär und im vollen Umfang durchgeführt werden. Insgesamt gilt für den Sportunterricht zu Beginn des neuen Schuljahres: Sport im Freien kann ohne Maske wieder uneingeschränkt stattfinden. Für Sport in der Halle gilt die Maskenpflicht zunächst fort, sofern Abstände nicht eingehalten werden können.

Auch die außerunterrichtlichen Schulsportangebote sind in vollem Umfang möglich

Auch der Musikunterricht soll wieder ermöglicht werden, sofern die Bedingungen der CoronaSchutzVO eingehalten werden.

## **Schulfahrten im Schuljahr 2021/2022**

Im Schuljahr 2021/2022 können Schulen in eigener Verantwortung über Schulfahrten im In- und Ausland entscheiden.

Schulfahrten können durchgeführt werden, wenn die infektiologische Entwicklung und Verhältnisse am Standort der Schule und im Zielgebiet dies zulassen.

Auch bei einer mehrtägigen Schulfahrt gelten die Vorgaben der Corona-Betreuungsverordnung und der CoronaTestQuarantäneVerordnung grundsätzlich weiter. Eine Teilnahme an einer Schulfahrt als verbindliche Schulveranstaltung ist nur für Schülerinnen und Schüler möglich, die einen aktuellen Negativtestnachweis erbringen oder vollständig geimpft sind. Im Falle einer

Verweigerung übernimmt das Land Nordrhein-Westfalen nicht die anfallenden Kosten für diese Schülerinnen und Schüler.

### **Ganztag und Mensenbetrieb**

Offene und gebundene Ganztagsangebote und Betreuungsangebote können unter Beachtung des schulischen Hygienekonzeptes regulär und in der Regel im vollen Umfang durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist ein Schulbetrieb in vollständiger Präsenz.

Alle Schulen können Schulmensen betreiben.

Wir haben einen neuen Caterer am Schulstandort, über die Bedingungen werden Sie noch gesondert informiert.

### **Kooperation mit außerschulischen Partnern/außerschulische Lernorte**

Der Besuch außerschulischer Lernorte und die Kooperation mit außerschulischen Partnern (z.B. Theater, Museen, ...) sind bei einem Schulbetrieb in vollständiger Präsenz uneingeschränkt möglich.

### **Extra-Zeit zum Lernen in NRW**

Um die Auswirkungen der Pandemie auf die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler abzufedern, hat die Landesregierung bereits am 9. März 2021 das Programm „Extra-Zeit zum Lernen in NRW“ gestartet. Insgesamt 36 Millionen Euro stehen bis zum Ende der Sommerferien 2022 für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote zur Verfügung. Eine bedarfsgerechte Erhöhung der Gesamtfördersumme auf bis zu 60 Millionen Euro ist vorgesehen.

Dieses Programm wird an unserer Schule durch unseren Kooperationspartner die FALKEN durchgeführt. Sie erhalten dazu noch gesonderte Informationen.

### **Rückkehr aus Risikogebieten außerhalb Deutschlands**

Durch die neu gefasste Coronavirus-Einreiseverordnung (CoronaEinreiseV) des Bundes gilt eine Nachweispflicht bezüglich des Nichtvorliegens einer Infektion mit dem Coronavirus (Impf-, Test-, Genesenen-Nachweis). Bei der Einreise nach Deutschland sind zudem je nach Ausreisegebiet spezielle Anmelde- und Quarantänepflichten zu beachten. Diese können Sie auf der Webseite des Bundesministeriums für Gesundheit einsehen:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/service/gesetze-und-verordnungen/guv-19-lp/coronaeinreisev.html>.

Die Kontrolle, ob die Einreisebestimmungen durch die Schülerinnen und Schüler eingehalten wurden, obliegt nicht den Schulen und Schulaufsichtsbehörden.

Die Testpflicht nach der Einreise aus dem Ausland besteht neben der Schultestung und entfällt durch diese nicht.

### **Impfangebote der Stadt Bielefeld für Schülerinnen und Schüler ab 12 Jahren**

Die Stadt Bielefeld hat uns heute informiert, dass sie im Impfzentrum zusätzliche Impfangebote für Schülerinnen und Schüler ab 12 Jahren zur Verfügung stellt. Sollten Sie wünschen, dass ihr Kind an diesem Impfangebot teilnimmt, teilen Sie dieses bitte den Klassenleitungen mit. Die Einverständniserklärungen bekommen die Kinder dann von den Klassenleitungen.

Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern einen guten und erfolgreichen Neustart in das Schuljahr 2021/22 und Ihnen allen weiterhin alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße im Namen des Teams der Sekundarschule Königsbrügge

gez.  
Bettina Fleth  
(Schulleiterin)

gez.  
Dr. Uwe Niedzballa  
(Stellv. Schulleiter)

gez.  
Sabine Bremke  
(Abteilungsleitung I)